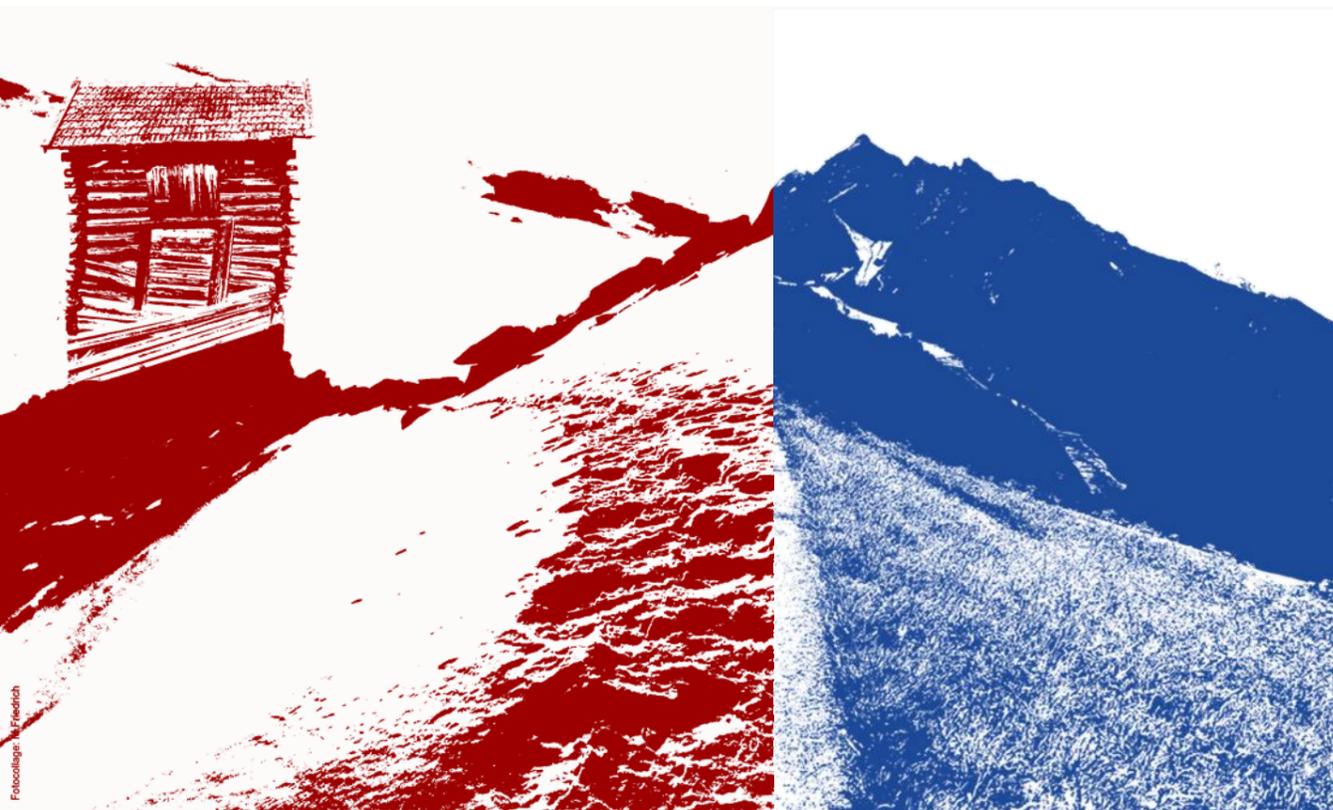


EIN LAD UNG

FACHDIALOG und AUSTAUSCH

Im Rahmen des 2. Fachsymposiums lädt die Steuerungsgruppe des EU-geförderten Interreg-Projekts „Grenzüberschreitendes Kompetenznetzwerk Architekturwettbewerbe“ herzlich zur Abschlussveranstaltung in Salzburg ein: mit Präsentation der Projektergebnisse und -erkenntnisse, einem Festvortrag, Diskussion in Kleingruppen und ausreichend Zeit zum grenzüberschreitenden Netzwerken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



02.06 2022 10:30

**GESCHÄFTSSTELLE DER
LÄNDERKAMMER DER ZIVIL-
TECHNIKERINNEN OÖ/SBG
BAYERHAMERSTRASSE 14
SALZBURG**

FEST VOR TRAG

VON, **UNIV. PROF. DDDr. CLEMENS SEDMAK**,
VIZEPRÄSIDENT DES INTERNATIONALEN FORSCHUNGS-
ZENTRUMS FÜR SOZIALE UND ETHISCHE FRAGEN SALZBURG:
ZUM THEMA SOLIDARITÄT

IM ANSCHLUSS LADEN WIR ZUM MODERIERTEN FACHDIALOG
UND AUSTAUSCH SOWIE ZUM INFORMELLEN AUSKLANG UND
NETZWERKEN EIN.

eine
KOOPERATION
von



das
**PROG
RAMM/
REGIST
RIERUNG**



https://www.arching.at/aktuelles/interreg_projekt.html
[https://www.byak.de/planen-und-bauen/architektenwettbewerb/
interreg-projekt-zur-foerderung-von-architektenwettbewerben.html](https://www.byak.de/planen-und-bauen/architektenwettbewerb/interreg-projekt-zur-foerderung-von-architektenwettbewerben.html)

das PRO JEKT

Die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen, Sektion der ArchitektInnen, in Vertretung der Länderkammern der ZTInnen für Tirol und Vorarlberg und der ZTInnen für Salzburg und Oberösterreich, sowie die Bayerische Architektenkammer arbeiten im Rahmen des EU-geförderten Interreg-Projekts an einem grenzüberschreitenden Kompetenznetzwerk zur Förderung des Architekturwettbewerbs. Gemeinsamkeiten zu identifizieren und gezielt im Wettbewerbswesen zusammenzuarbeiten, sind dabei zentral. Der Architekturwettbewerb soll zugänglicher und damit fairer werden. Dies betrifft z.B. die Zugangsbedingungen, die faire Zusammensetzung der Juries sowie die Ausgestaltung der Preisgelder. Der wechselseitige Wissenstransfer stärkt die Kompetenz der Architekturschaffenden speziell in der Grenzregion und schafft die Basis für grenzüberschreitende Kooperationen.

PROJEKTKOORDINATION: DI Margit FRIEDRICH, Grenzüberschreitendes Kompetenznetzwerk Architekturwettbewerbe, t +43 (0)660 1066 314 m margit.friedrich@arching.at

EIN LAD UNG

FACHDIALOG und AUSTAUSCH

Im Rahmen des 2. Fachsymposiums lädt die Steuerungsgruppe des EU-geförderten Interreg-Projekts „Grenzüberschreitendes Kompetenznetzwerk Architekturwettbewerbe“ herzlich zur Abschlussveranstaltung in Salzburg ein: mit Präsentation der Projektergebnisse und -erkenntnisse, einem Festvortrag, Diskussion in Kleingruppen und ausreichend Zeit zum grenzüberschreitenden Netzwerken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Einladung
zum
FACHDIALOG und AUSTAUSCH
2. Fachsymposium
am 02.06.2022, ganztägig,
Salzburg

Interreg-Projekt-
ABSCHLUSSVERANSTALTUNG
Grenzüberschreitendes
Kompetenznetzwerk
Architekturwettbewerbe

02.06 2022 10:30

**GESCHÄFTSSTELLE DER
LÄNDERKAMMER DER ZIVIL-
TECHNIKERINNEN OÖ/SBG
BAYERHAMERSTRASSE 14
SALZBURG**

FEST VOR TRAG

VON, **UNIV. PROF. DDr. CLEMENS SEDMAK**,
VIZEPRÄSIDENT DES INTERNATIONALEN FORSCHUNGS-
ZENTRUMS FÜR SOZIALE UND ETHISCHE FRAGEN SALZBURG:

ZUM THEMA SOLIDARITÄT

IM ANSCHLUSS LADEN WIR ZUM MODERIERTEN FACHDIALOG
UND AUSTAUSCH SOWIE ZUM INFORMELLEN AUSKLANG UND
NETZWERKEN EIN.

eine
KOOPERATION
von



Bayerische
Architektenkammer


das
PROG
RAMM/
REGIST
RIERUNG



https://www.arching.at/aktuelles/interreg_projekt.html
<https://www.byak.de/planen-und-bauen/architektenwettbewerb/interreg-projekt-zur-foerderung-von-architektenwettbewerben.html>

das PRO JEKT

Die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen, Sektion der ArchitektInnen, in Vertretung der Länderkammern der ZTInnen für Tirol und Vorarlberg und der ZTInnen für Salzburg und Oberösterreich, sowie die Bayerische Architektenkammer arbeiten im Rahmen des EU-geförderten Interreg-Projekts an einem grenzüberschreitenden Kompetenznetzwerk zur Förderung des Architekturwettbewerbs. Gemeinsamkeiten zu identifizieren und gezielt im Wettbewerbswesen zusammenzuarbeiten, sind dabei zentral. Der Architekturwettbewerb soll zugänglicher und damit fairer werden. Dies betrifft z.B. die Zugangsbedingungen, die faire Zusammensetzung der Juries sowie die Ausgestaltung der Preisgelder. Der wechselseitige Wissenstransfer stärkt die Kompetenz der Architekturschaffenden speziell in der Grenzregion und schafft die Basis für grenzüberschreitende Kooperationen.

PROJEKTKOORDINATION: DI Margit FRIEDRICH, Grenzüberschreitendes Kompetenznetzwerk Architekturwettbewerbe, t +43 (0)660 1066 314 m margit.friedrich@arching.at